

INHALT

Sozialtherapie

ERNST-WALTER HANACK	
Juristische Voraussetzungen der Sozialtherapie im Strafvollzug	11
WILFRIED RASCH	
Sozialtherapie aus forensisch-psychiatrischer Sicht	28
W. GOUDSMIT	
Sozialtherapie in der Praxis	45
TILMANN MOSER	
Sozialtherapie in soziologischer Sicht	63
WALTER BRÄUTIGAM	
Bemerkung zu den Referaten von Hanack, Moser, Goudsmit und Rasch	78

Ehe und Familie

ECKHARD SPERLING UND ALMUTH MASSING	
Besonderheiten in der Behandlung der Magersuchtfamilie	81
J. WILLI	
Ehekonflikt und Partnerwahl	95

Politik und Psychoanalyse

BALTHASAR STAEHELIN	
Eines der religiösesten Zeitalter hat schon lange begonnen oder die Suche nach einer dritten politischen Möglichkeit	113
HELMUT DAHMER	
Psychoanalyse und Gesellschaftstheorie	124
FRIEDRICH WILHELM EICKHOFF	
Über Herbert Marcuses Freudrezeption	133

MARGARETE MITSCHERLICH-NIELSEN	
Entwicklungsbedingte und gesellschaftsspezifische Verhaltensweisen der Frau	147
LUTZ ROSENKÖTTER	
Unfertige Hypothesen zur sozialpsychologischen Bedeutung des Narzißmus	170
PETER KUTTER	
Über die Beziehung zwischen Individuum und Institution aus psychoanalytischer Sicht (ein Beitrag zur politischen Psychologie)	181

Pädagogik

GÜNTHER BITTNER	
Vorschulerziehung und kindliche Identität	203
KLAUS HORN	
Bemerkungen zur gesellschaftlichen Situation der anti-autoritären Erziehung	220
CHRISTOPH ERTLE	
Überlegungen zu einer Psychoanalyse des Schulunterrichts	232
EBERHARD KÜNZEL	
Möglichkeiten und Grenzen therapeutischer Heimerziehung	248
KARL KLÜWER	
Arbeit mit Heimgruppenleitern in E-Gruppen	254
VOLKER SCHMID	
Balint-Gruppen mit Lehrern	261